

34. KONGRESS AM 20. UND 21. APRIL 2020
MAINPORT DESIGN HOTEL, ROTTERDAM



Talkrunden

Kraftfelder für die Logistik des 21. Jahrhunderts:

Vernetzung, Mobilität, Globalisierung, Sicherheit



SHIP YOUR CARGO SMARTER THAN EVER. MAKE IT HAPPEN.



Sich für Rotterdam zu entscheiden, bedeutet führend zu sein

Europas Containerhafen Nummer Eins ist der Hafen Ihrer Wahl, aus gutem Grund: Der Rotterdamer Hafen befindet sich mitten im europäischen Handelszentrum und dient sowohl als bevorzugter erster als auch letzter Anlaufhafen auf dem europäischen Kontinent. Jahrelange Investitionen in Verbindungen zwischen über eintausend Häfen weltweit, der Bau einer hervorragenden Infrastruktur und erstklassige Dienstleistungen haben den am besten vernetzten, schnellsten und effizientesten Containerhafen der Welt geschaffen.

Liebe Mitglieder des Club of Logistics, liebe Gäste,

die zurückliegenden Kongresse haben sich mehrfach damit beschäftigt, dass und wie sich die Logistikindustrie mit dem Thema Veränderung auseinandersetzen muss. In diesem Jahr, das ein neues Jahrzehnt einleitet, wollen wir uns den großen Fragenkomplexen zuwenden, die uns als entscheidende Spielfelder des Wandels in den kommenden Jahrzehnten begegnen werden. Es wird auf den beiden diesjährigen Kongressen darum gehen, die identifizierten Leittrends zu analysieren, auszuloten, wie sich die Logistikindustrie diesen umfassenden Trends stellen kann und wie sie sie nicht nur nutzen und begleiten, sondern auch mit beeinflussen kann.

Ausgangspunkt unseres Frühjahrskongresses ist die Beobachtung, dass der technologische Fortschritt im Zentrum aller großen Veränderungen und Trends steht, die unsere Gesellschaft derzeit fundamental umformen. Technologie, insbesondere die Digitalisierung, macht es erst möglich, dass eine ökologisch gesündere, global vernetzte, individuelle Bedürfnisse befriedigende Weltgemeinschaft entsteht, wie wir sie momentan heraufziehen sehen. Immer deutlicher wird dabei, dass nicht einzelne technologische, wirtschaftliche oder gesellschaftliche Entwicklungen die Veränderungen bestimmen. Vielmehr greifen viele umfassende Trends wie Globalisierung, Regionalisierung, vernetzte Infrastrukturen, Umwelt- und Klimaschutz, Urbanisierung, Mobilitätstransformation, Sicherheitsstrategien und so weiter ineinander und wachsen zu Strömungen und Kraftfeldern heran, deren gemeinsamer Motor die Technologie ist.

In ihrer Gesamtheit stellen sie eine ganzheitliche Herausforderung für die Logistikindustrie dar. Alle gesellschaftlichen Trends, regionale und globale, haben Auswirkungen auf den Transport von Waren, Gütern und Informationen. Wie die Nabe im Rad sieht sich die Logistik von den Speichen aus verschiedenen Trends erfasst, die sie mit ihren Kräften beeinflussen. Damit die Unternehmen nicht zu deren Spielball werden, sondern die Kräftebilanz aktiv mit gestalten, ist es notwendig, den Standpunkt der Logistik innerhalb des Spielfeldes zu bestimmen, also sich Orientierung über die eigene Situation im Geflecht der Megatrends zu verschaffen. Im Anschluss erst kann und muss ausgelotet werden, wie die einzelnen Unternehmen aus der Reaktions- in die Aktionsrolle gelangen und die gesellschaftliche Transformation mit gestalten können.

Diesem Analyseprozess ist unser Kongress gewidmet, der wieder mit vielen hochkarätigen Fachleuten aufwartet. Der gemeinsamen Arbeit an diesem anspruchsvollen Thema sehe ich mit großer Vorfreude entgegen.



KongressProgramm **Sonntag, 19. April 2020**

Club-Mitglieder, Talkgäste und Gäste, die bereits am Sonntag anreisen, laden wir recht herzlich zu einem außergewöhnlichen Abend ein.

Wir treffen uns dazu ab 18.15 Uhr in der Lobby des Hotels und fahren von dort aus pünktlich um 18.30 Uhr mit mehreren Wassertaxen zu der SS Rotterdam.

Im SkyRoom mit eigener Terrasse werden wir den Abend verbringen. Für das leibliche Wohl sorgt die Crew der SS Rotterdam. Um 22.30 Uhr nehmen wir dann Abschied von der SS Rotterdam und die Wassertaxen bringen uns in das Hotel zurück.

An der Bar klingt dann der Abend aus.



10.30 Uhr

Wir heißen sie mit Kaffee und Tee willkommen.

11.00 Uhr

Begrüßung



Arnold Schroven
Vorstandsvorsitzender
Club of Logistics e. V.



Prof. Dr. Volker Stich
Stellv. Vorsitzender
Club of Logistics e.V.

11.10 Uhr

Talkrunde 1: Mensch und Gesellschaft: Herr oder Gefangener der Technologisierung?

Jede Technologie gibt den Menschen neue Möglichkeiten. Sie verändert damit automatisch die Gesellschaft. Ist der naturwissenschaftlich-technische Fortschritt damit nicht ein Automatismus des Wandels, der die menschliche Gesellschaft, aber auch Wirtschaft und Politik, vor sich her treibt? Wie kann der Mensch die Kontrolle über die Technologie behalten, ohne die Ergebnisoffenheit der Forschung planwirtschaftlich in Frage zu stellen, wie es derzeit in Deutschland bei Energie-, Verkehrs- und Biotechnologie der Fall ist?



Ralph Müller-Eiselt
Director
Programm Megatrends
BertelsmannStiftung
Gütersloh



Univ.-Prof. Dr. Andreas Freytag
Lehrstuhlinhaber
Friedrich-Schiller Universität
Jena



Prof. Dr. Christoph Meinel
Geschäftsführer
Hasso-Plattner-Institut für
Digital Engineering g GmbH
Potsdam



Prof. Dr. Pero Mičić
Vorstandsvorsitzender
FutureManagementGroup AG
Eltville

13.00 Uhr

Lunch

13.45 Uhr

Talkrunde 2: Vernetzung, Mobilitätskonzepte, Globalisierung, Sicherheit: Digitalisierung als Treibersatz fundamentaler gesellschaftlicher Veränderungen

Digitale Technologie bringt die Menschen einander näher: virtuell, geografisch, wirtschaftlich. Sie eröffnet unzählige Chancen, ist aber auch mit enormen Risiken verbunden: Cyberkriminelle können nicht nur gewaltigen finanziellen Schaden anrichten, sondern sogar mit relativ begrenzten Mitteln die gesamte Infrastruktur moderner Staaten bedrohen. Welche langfristigen Perspektiven bietet die digital vernetzte globalisierte Welt und auf welche Bedrohungen müssen wir uns einstellen?



Alfred Ermer
arago da vinci GmbH
Geschäftsführer
Frankfurt



Christian Ulrich Haas
Vorstandsvorsitzender
PTV AG
Karlsruhe



Patrick Setzer
Geschäftsführender Gesellschafter
digital entry GmbH
Berlin



Martin Spindler
Principal
Axel Springer hy GmbH
Berlin

15.15 Uhr

Kaffepause

15.30 Uhr

Talkrunde 3: Welche Rolle spielt die Logistikindustrie im Geflecht der Jahrhunderttrends?

Ob sie will oder nicht: Die Logistikindustrie ist von allen Trendthemen der Gegenwart und Zukunft intensiv betroffen. Welche Funktion erfüllt sie dabei jeweils? Welche Einflussmöglichkeiten sind vorhanden, damit die Logistik nicht nur Getriebene ist, sondern die Veränderung mit gestaltet? Wie tiefgreifend wird sich der Veränderungsdruck auswirken?



Dr.-Ing. Sascha Feldhorst
Geschäftsführer
MotionMiners GmbH
Dortmund



Emile C. Hoogsteden
Vice President Containers,
Breakbulk & Logistics
Port of Rotterdam /
Havenbedrijf Rotterdam N.V.
Rotterdam



Erich Staake
Vorsitzender des Vorstandes
Duisburger Hafen AG (duisport)
Duisburg



17.00 Uhr

Kaffeepause

17.15 Uhr

Talkrunde 4: „Wir schaffen das“ wird nicht reichen. Wie können Unternehmen der Logistikindustrie herausfinden, in welche Richtung sie sich neu erfinden müssen?

Weil die groben Linien der Zukunftsentwicklungen erkennbar sind, besteht für manche Unternehmen die Versuchung, bisherige Erfolge als Garant künftiger Erfolge zu betrachten. Dabei ist es das Unbekannte in den Megatrends der Gegenwart, das die größte Sprengkraft entwickeln kann. Wie schützen sich Unternehmensführer vor zuviel Selbstgewissheit und Hybris? Wie lassen sich Veränderungen rechtzeitig antizipieren, wie kann man agieren, bevor man gezwungen ist, zu reagieren?



Jeroen Eijnsink
President
C.H. Robinson Europe B.V.
Amsterdam



Nico Bastian Nauen
Vice President
Business Development
UPS Europe SPRL/BVBA
Brüssel



Prof. Dr. Peter Russo
Partner und Head of Innovation
goetzpartners
Management Consultants GmbH
München



Herbert Hufsky
Vice President Logistics Europe
Tech Data Europe GmbH
München

18.45 Uhr

ENDE DES ERSTEN KONGRESS-TAGES

19.30 Uhr

Empfang

20.15 Uhr

Dinner



Moderation:

Dieter Schmaas
Textchef und Autor
WirtschaftsWoche
Berlin

Dem atmosphärischen Rahmen angemessen haben wir für Tagung und Dinner den **Dresscode Business Attire** gewählt.

Programm Dienstag:

Auf Einladung des Port of Rotterdam erkunden wir heute gemeinsam einen der größten Häfen der Welt.

Zum Ablauf:

- 8.45 Uhr Treffen in der Lobby des Hotels Mainport
9.00 Uhr Fahrt mit dem Bus vom Hotel durch das Hafengebiet nach Maasvlakte. Dabei werden wir von einem deutschsprachigen Guide begleitet.
- 10.00 Uhr Besichtigung des modernsten Containerterminals der Welt (APM Terminal MV 2) mit deutschsprachiger Begleitung.
- 11.00 Uhr Im Futureland erwartet uns das Repräsentationsschiff Nieuwe Maze, mit dem wir einen Teil des Hafens erkunden.
Dabei werden wir weiterhin von dem deutschsprachigen Guide begleitet.
Während der Fahrt sorgt ein Lunchbuffet für unser leibliches Wohl.
- 13.00 Uhr Am Spido Schiffsanleger an der Erasmusbrücke endet unsere Hafenrundfahrt.

Ende der Veranstaltung



Club of Logistics e.V.
Wißstraße 7
D-44137 Dortmund

Fon [+ 49_2 31] 22 20 70-85
www.club-of-logistics.de

Bildquellen:
© www.shutterstock.com
© Fotostudio Clemens

